**Die Fraktionen der**
**SPD FWG Bündnis 90/Die Grünen**
**im Landkreis Mainz-Bingen**

---

# Pressemitteilung

## Koalition will Öffnung des Sperrmüll-Abfuhrsystems

Die Koalition im Kreistag Mainz-Bingen aus SPD, Bündnis90 / Die Grünen und FWG setzen sich dafür ein, dass im Landkreis die Abfuhr des Sperrmülls mit den Ortsgemeinden und Städten abgestimmt und neu geregelt wird.

Bisher gilt für den gesamten Kreis, dass es in jeder Gemeinde einen festen Abfuhrtermin im Jahr gibt und zusätzlich jeder Haushalt einmal pro Jahr seinen Sperrmüll auf Abruf abholen lassen kann.

„Dieses System hat sich an vielen Stellen bewährt. Dennoch gibt es Gemeinden, die insbesondere den Sperrmülltourismus an den festen Terminen beklagen“, stellen die Fraktionsvorsitzenden Ralph Spiegler (SPD), Michael Stüber (B90/Gr) und Erwin Malkmus (FWG) fest.

In den Gemeinden, in denen es durch den festen Termin zu Problemen gekommen ist, soll dem Gemeinderat die Möglichkeit gegeben werden, sich bis zum 30.April 2011 für den Wegfall des festen Abfuhrtermins und für einen zweiten individuellen Abruftermin zu entscheiden. Diese Umstellung kann dann zum 01.Januar 2012 in Kraft treten. In den übrigen Gemeinden bleibt es bei dem bisherigen System.

„Damit tragen wir den unterschiedlichen Interessen der Gemeinden Rechnung und ermöglichen eine auf die örtliche Situation abgestellte Sperrmüllentsorgung sicher“, so die Koalitionäre. „Durch die Einbindung der örtlichen Gremien wird sicher die Akzeptanz des Entsorgungssystems steigen“, sind sich Spiegler, Stüber und Malkmus sicher.

---

| | | |
|---|---|---|
| Ralph Spiegler | Michael Stüber | Erwin Malkmus |
| SPD | Bündnis90/Die Grünen | FWG |